

Mexivada Mining Corp.: Update zu Mexivadas weltweiten Projekten

27.07.2007 | [GoldSeiten](#)

Vancouver, 26. Juli 2007.

La Republica Silber-Gold-Zink-Blei- Projekt, Yécora Distrikt, Chihuahua, Mexiko:

Mexivada Mining Corp. (TSX: MNV, WKN: A0H 0QJ) hat sein Explorationsprogramm auf seinem La Republica-Projekt in Vorbereitung auf Phase 1 des Sommerbohrprogramms begonnen. Aktualisierte Topographische Karten werden basierend auf schon vorhandenen Fotografien und Untersuchungen erstellt, sie sollen beim Setzen der Bohrlöcher sowie anderen zukünftigen Arbeiten helfen. Das auf La Republica gesuchte Ziel ist eine hochgradige Silberadermine, die mehr als 50.000.000 oz birgt, zudem kommen hier die oben aufgelisteten Metalle als wichtige Nebenprodukte vor. Die mehrstufige Struktur des Adersystems deutet auf das mögliche Vorhandensein eines versteckten, frühen Gold-Quarz-Adersystems hin. Stellenweise wurde sichtbares Gold in den ursprünglichen Stollen gefunden. Die Erträge aus der hochgradigen Silberproduktion zwischen 1906 und 1910 (oder 1911) auf La Republica lagen ungefähr bei 10.000.000 oz, obwohl stellenweise nur bis auf ein Niveau von 91,5 Metern abgebaut wurde. Kanalproben aus dieser Ebene sollen laut Aufzeichnungen 5.990 g/t Silber über 3,65 m wahre Aderbreite, entlang einer Strecke von 33,8 m ergeben haben. Mexivada treibt die Arbeiten auf La Republica schnell voran.

Gold-Junction-Bohrprojekt, Round Mountain Distrikt, Nevada:

Mexivada hat erfolgreich alle 3 Bohrungen des Phase-1-RC-Programms auf seinem Gold-Junction-Projekt in Nevada durchgeführt. Das dritte Bohrloch (GJ-07-3) wurde mit einer Tiefe von 1.215 Fuß (370 m) fertiggestellt, dabei traf man auf unterschiedlich verändertes tuffartiges Vulkangestein, das örtlich verkieselt und von Silica-Adern durchzogen war und auch örtlich pyritische Sulfide aufwies. Die Bohrungen waren darauf angelegt, geophysikalische und geochemische Anomalien auf potentielle, im Vulkangestein liegende, epithermale Tagebau-Goldziele vom Typ Round Mountain / Gold Hill zu testen. Die Bohrproben wurden vom ISO-zertifizierten ALS Chemex Laboratories in Reno, Nevada, abgeholt. Sie werden gerade analysiert. Die Probenauswertungen für die 3 Bohrlöcher werden nach Erhalt veröffentlicht.

Moly Dome, Molybdän-Kupfer-Gold-Projekt, Nevada:

Mexivada übermittelte an das U.S. Amt für Landmanagement die Absicht, Explorationsbohrungen auf dem zu 100 % zu Mexivada gehörenden Moly Dome Projekt durchzuführen. Mexivadas geophysikalischer Kontraktor, Durango Geophysical Operations, hatte Dipol-Dipol-IP-Untersuchungen auf Moly Dome begonnen, sie mussten jedoch zeitweilig aufgrund von großen Weidelandbränden unterbrochen werden. Die Untersuchungen sollen die auf dem Projekt gefundene Molybdän-, Kupfer- und Goldmineralisierung bewerten und möglicherweise ein großes Porphyrsystem finden, das mit dieser Mineralisierung in Verbindung stehen könnte. Während der ersten IP-Tests registrierte der IP-Transmitter des Kontraktors anomale Überspannungen im zentralen Zielgebiet, die als Redox-Interaktion vom Sulfiden und Oberflächenwasser interpretiert werden. Das könnte auf das Vorhandensein eines relativ großen Felskörpers mit Sulfidmineralisierungen unterhalb der dünnen (0 m -10 m), vulkanischen Decke von Moly Dome hindeuten. Mexivada geht davon aus, dass die Bohrarbeiten auf Moly Dome bis Herbst 2007 durchgeführt sein werden.

Ziggurat-Gold-Projekt, Round Mountain Distrikt, Nevada:

Mexivada Mining Corp. hat ein Oberflächenprogramm zur geologische Kartierung und geochemischen Probenentnahme auf seinem großen Ziggurat-Gold-Projekt durchgeführt, das sich zu 100 % im Besitz von Mexivada befindet. Das Projekt liegt 2 Meilen nördlich von Gold Junction und 4 Meilen südwestlich des sehr großen, von Newmont kontrollierten, Northumberland-Gold-Mine-Complex vom Typ Carlin. Mexivadas geologische Arbeiten auf Ziggurat lassen auf mögliche Entdeckungen von oberflächennahen Goldlagerstätten vom Typ Carlin und Bald Mountain (Nevada) auf dem Gebiet des Projekts und auf den angrenzenden, von Newmont kontrollierten Claims schließen. Mexivada wird jetzt die Ergebnisse auswerten und der BLM die Absicht übermitteln, dass Explorationsbohrarbeiten auf Ziggurat durchgeführt werden

sollen.

Mayoko Grünsteingürtel Gold- und Diamanten-Projekt, Republik Kongo:

Mexivadas Tochtergesellschaft in der Republik Kongo, Compagnie Minière du Chaillu ("M2C"), hat ein Programm zur Erkundung und zur geochemischen Exploration des 8 x 23 km langen Mayoko Grünsteingürtels durchgeführt. Er besitzt eine Sequenz aus archaischem Gestein, das dasselbe Alter hat wie der Witwatersrand Goldgürtel in Südafrika. Nach dem 2. Weltkrieg wurden von einer französischen Gesellschaft mehr als 1.040 kg alluviales Gold abgebaut. Dieselbe Gesellschaft fand ebenfalls 3 große Diamanten, deren Größen zwischen 2 Karat und, im Falle eines weißen, "scharfkantigen", oktaedrischen Qualitätskristalls, bis zu 22 Millimeter oder ca. 100 Karat schwankten.

M2Cs anfängliche Erkundungen wurden, während der Regenzeit in der Chaillu, durch die technischen Angestellten und lokale Teams erfolgreich durchgeführt. Eine systematische geochemische Rasterung mit mehr als 650 Linienkilometern wurde auf dem Grünsteingürtel angelegt, wobei Aufschlüsse zu Tage traten, die wahrscheinlich auch andere, professionelle Geologen noch nie zu Gesicht bekommen haben. Flußsedimente und Bodenproben wurden bisher auf einem Drittel des Rasters gesammelt. Neue Aufschlüsse werden gerade von professionellen Geologen untersucht, zudem wird die Erfassung der geologischen und geochemischen Informationen für den Grünsteingürtel fortgesetzt. Es konnten bisher noch keine Kimberlitröhren vom Explorationsteam ausgemacht werden. Es wurden jedoch potentielle Indikatormineralien und topographische Hinweise auf Diamantzielgebiete gewonnen, die jetzt ausgewertet werden. Große Gebiete, die als potentielle Diamantfelder gelten, müssen noch auf Mexivadas exklusiven Lizenzgebieten für Gold und Rohdiamanten untersucht werden.

Verschiedene neue Gebiete mit Goldmineralisierungen sind auf Mayoko in sub-parallelen Verläufen und entlang bedeutender Verlaufslängen gefunden worden. Quarz-Gold-Adersysteme und pyrit- und goldhaltigen Oxid-Bandeisenformation ("BIF") wurden gefunden und werden ausgewertet. M2C verzeichnet einen langsamen Rücklauf bei den erhaltenen Probenergebnissen. Die jüngsten Eil-Feuerproben von ALS Chemex Labs untersuchten eine pyritische BIF-Zone im Kouchala-Gebiet und dabei fand man 11 g/t Gold in einer 1-Meter-Kanal-Probe. Die Probe schnitt BIFs, die sowohl in Pyritadern als auch in Quarzadern enthalten sind. Dies lässt darauf schließen, dass auf Mayoko lokal hochgradige Goldzonen existieren können. Während der jetzt trockenen Sommersaison werden die geologische Erkundungen und die geochemischen Probenentnahmen auf Mayoko mit hohem Tempo vorangetrieben. M2C hat einen sicheren, modernen Firmensitz, der genau wie die Lagerräume auf Mayoko, eine stabile Zementkonstruktion hat. Das Büro ist zudem per Satellitenkommunikation internetfähig.

Bitsandou-Diamant-Projekte, Republik Kongo:

Mexivadas kongolesisches Tochterunternehmen, M2C, hat geologische Oberflächenexplorationsarbeiten und Schlitzgrabung auf der Suche nach Diamanten in den 3 Zielgebieten im zentralen Gebiet des archaischen Chaillu-Massivs durchgeführt. Das Gebiet befindet sich östlich des modernen Firmensitzes auf Mossendjo. Zuerst führte M2C geologische Erkundungen und Probenentnahmen in den Zielgebieten durch, die durch russische Geologenteams in den 1960er Jahren bei Bikélélé und Mahouta ausgemacht wurden. Die Zielgebiete von M2C umfassen Zonen, in denen, Berichten zufolge, große (bis + 4 Karat), weiße und bunte Alluvial-Diamanten von ansässigen Schürfern gefunden wurden. M2C hob 4 Explorationsschlitzgräben mit Hilfe von Traxcavatoren aus den nahen Mossendjo aus. Beim ersten Versuch konnten keine Kimberlitröhren gefunden werden, es wurden jedoch für Goldvorkommen günstige BIF-Lithotypen an verschiedenen Stellen in der Nähe von Bikélélé gefunden. M2C setzt die Prospektierungsarbeiten für weiße und bunte Diamanten auf Bikélélé fort, wie auch im Carrefour-Zielgebiet (das von der französischen BRGM im Norden von Bikélélé ausgemacht wurde) sowie an anderen Stellen des zentralen Massivs. Der regionale Chef-Vertreter des M2C-Projekts, Professor Dr. Noel Watha-Ndoudy, wurde in Mossendjo geboren. Viele seiner Freunde und Familienmitglieder leben in der Region.

Diese Pressemeldung und ihr Inhalt wurden von Richard R. Redfern, Mexivadas Präsident, zertifizierter professioneller Geologe und qualifizierte Person nach NI 43-101 ist, überprüft.

Über Mexivada Mining Corp.

Mexivada ist ein kanadisches Mineral-Explorationsunternehmen, das sich auf die Identifizierung, Übernahme, Betrieb und Joint-Ventures von hochgradigen Gold-Silber-, Diamant- und Seltene-Metalle-Explorationsprojekten in Mexiko, Nevada und der Republik Kongo (Brazzaville) fokussiert. Für weitere Informationen, darunter Lagepläne und Fotos, besuchen Sie bitte unsere Webseite www.mexivada.com oder kontaktieren Sie uns per e-mail unter info@mexivada.com.

Im Namen des Vorstands

Richard R. Redfern
Präsident

Die TSX Venture Exchange hat die Angemessenheit und Richtigkeit dieser Meldung nicht überprüft und übernimmt keine Haftung.

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Mexivada Mining Corporation
Suite 920 - 475 Howe Street
Vancouver, B.C., V6C 2B3
www.mexivada.com
info@mexivada.com

und/oder bei

LionsGate Communications Corp.
Tel.: (866) 922-6774 oder (604) 866-7700

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/1007--Mexivada-Mining-Corp.--Update-zu-Mexivadas-weltweiten-Projekten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).